



FESTSCHRIFT  
ZUM HUNDERTJÄHRIGEN BESTEHEN  
DER  
SPAR- UND DARLEHNSKASSE VOERDE/NIEDERRHEIN  
E. G. M. B. H.  
ZU VOERDE/NIEDERRHEIN

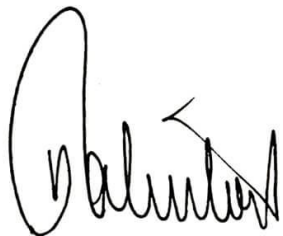
## ZUM GELEIT

*«Ich nun, drei Schätze habe ich,  
die hüte ich und schätz' ich hoch.  
Der erste ist: ich hab' ein Herz für andere;  
der zweite ist: ich weiß mich einzuschränken,  
der dritte ist: ich hege Scheu, vornan zu stehen in der Welt.*

*Wer menschenlieb ist, der kann mutig vorgeh'n;  
wer selbst sich einschränkt, kann reichlich spenden,  
wer in der Welt vornan zu stehen sich scheut,  
der taugt, der Tüchtigen Oberhaupt zu werden.  
Doch, wie man heut' von Liebe nimmer weiß,  
nur mehr von forschem Draufgeh'n;  
von Sparsinn nimmer weiß,  
nur mehr vom Springenlassen;  
von Demut nichts mehr weiß  
und nur vornan will steh'n:  
das ist der Tod . . .»*

*Laotse (400 v. Chr.)*

Mögen diese Schätze, die für 100 Jahre Eigentum der Spar- und Darlehnskasse waren, auch in den nächsten 100 Jahren vorhanden sein und weiterhin gute Früchte tragen.



Bürgermeister



Gemeindedirektor